



KOCZWARA

gemeinsam wachsen!

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2024


Inhalt

Vorwort	04
Das Unternehmen KOCZWARA	06
Die Welt der Nachhaltigkeit	08
Environmental: Der Schutz unserer Umwelt	10
Treibhausgasemissionen	12
Fokus Werkstoff: Strohboden. Nachhaltiger Rohstoff neu gedacht	14
Fokus Werkstoff: Fliese zum Klicken. Produktion, EPD und Lebenszyklusanalyse	15
Unser Transport. Schneller, höher, nachhaltiger?	16
Social: Der Schutz unserer Gesellschaft	18
Investition in Nachhaltigkeitsprojekte	20
Unsere Belegschaft	32
Soziale Verantwortung in der Lieferkette	33
Die Gesundheit unserer Verbraucher	33
Zusammen mit Politik und Gesellschaft in eine grüne Zukunft – QNG ready, EUDR, PPWR	34
Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft – Wissen, das bewegt	36
Minigolf und Miteinander – ein Tag für das Team	38
Gemeinsam stark auf der BAU 2025 – für eine nachhaltige Zukunft	39
2bgood: Unser ESG Score	40
Fokus Transparenz: Environmental Datasheets	41
Governmental: Nachhaltigkeit in der Unternehmenspolitik	42
Fazit	43



„Jeder Schritt, den wir heute
in Richtung Nachhaltigkeit
machen, ist ein Geschenk
an die Zukunft.“

Jane Goodall,
Verhaltensforscherin und Umweltaktivistin



„Nachhaltigkeit ist kein Ziel, das man erreicht – es ist ein Prozess, den man lebt.“

Gro Harlem Brundtland

Vorwort

Wir heißen Sie herzlich willkommen zu unserem zweiten Nachhaltigkeitsbericht der Firma Koczvara für die Geschäftsperiode 2024. Mit diesem Bericht möchten wir unsere Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft weiter unterstreichen und transparent über unsere Fortschritte, Herausforderungen und Ziele im Bereich Nachhaltigkeit informieren.

Das positive Feedback unserer Stakeholder auf unseren ersten Bericht aus dem Jahr 2023 hat uns bestärkt, diesen Weg konsequent weiterzugehen. Es erfüllt uns mit Stolz, dass wir durch unsere Berichterstattung zur Aufklärung beitragen können. Über Themen, die nicht nur unser Unternehmen, sondern auch zukünftige Generationen maßgeblich beeinflussen.

Mit unseren Fokusthemen möchten wir Sie über neue Errungenschaften auf unserem Weg in eine nachhaltigere Zukunft informieren. Hierzu zählen dieses Jahr Entwicklungen im Werkstoffbereich sowie die Einführung unserer Environmental Datasheets.

Darüber hinaus geben wir Ihnen Einblicke in die neuesten Entwicklungen der Nachhaltigkeitsthemen sowohl auf EU-Ebene als auch im globalen Kontext. Die Dynamik in diesem Bereich ist enorm und wir verfolgen die regulatorischen und gesellschaftlichen Veränderungen aufmerksam, um unsere Strategien und Maßnahmen entsprechend auszurichten.

Nachhaltigkeit ist für uns mehr als eine Verpflichtung. Sie ist Teil unserer Unternehmensphilosophie. Daher setzen wir uns intensiv mit den ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Aspekten unserer Geschäftstätigkeit auseinander, um langfristig positive Veränderungen zu bewirken.

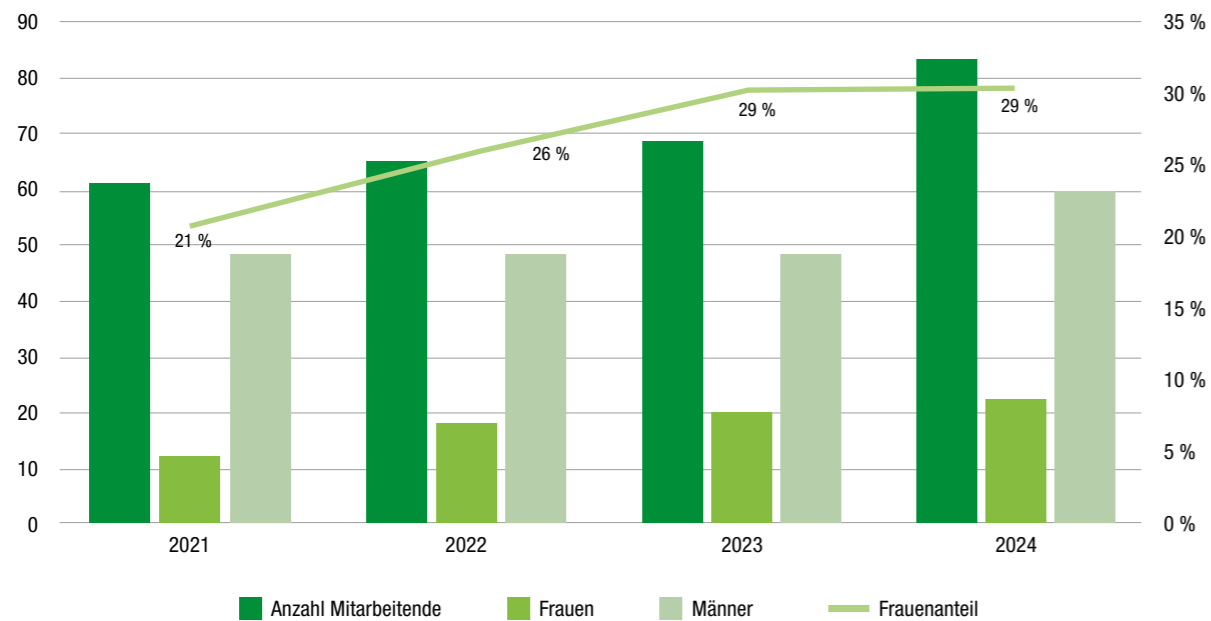
Wir laden Sie ein, sich ein Bild von unseren Fortschritten zu machen und gemeinsam mit uns den Wandel hin zu einer nachhaltigeren Zukunft zu gestalten.

Das Unternehmen

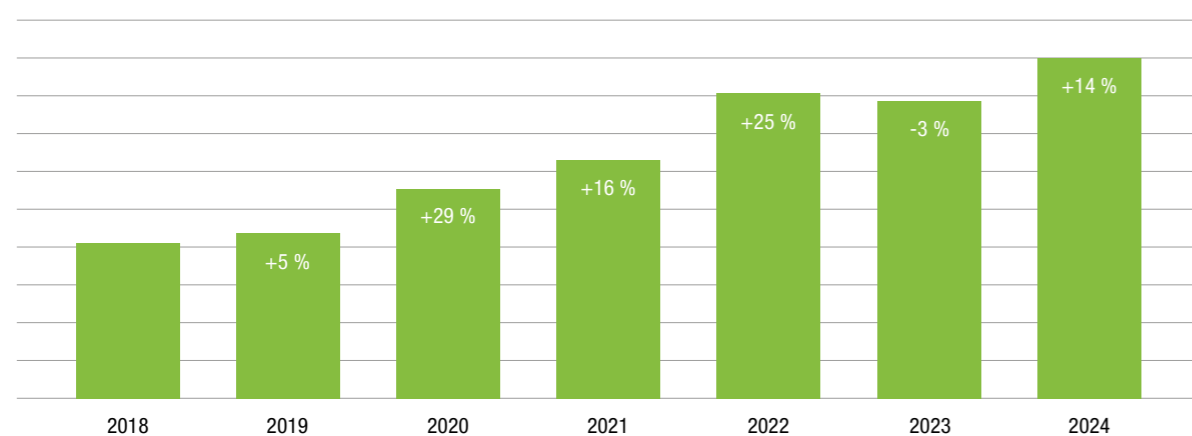
Die Firma Koczvara wurde im Jahre 2002 gegründet und ist ein führendes, internationales Unternehmen im Bereich der Entwicklung und des Handels von DIY-Produkten. Seit einigen Jahren sind auch innovative Ideen zur Wanddekoration Teil des Sortiments, wie das Modular Wall Wandgestaltungssystem oder klassische Akustikpaneele. Und das Sortiment wächst. Nicht zuletzt auch aus einem Nachhaltigkeitsgedanken heraus beschäftigen sich der Einkauf und das Produktmanagement zunehmend mit der Entwicklung neuartiger Ansätze für Bodenbeläge und die Zukunft des gesunden Wohnens.

Aktuell beschäftigt das Unternehmen 84 Mitarbeitende aus mehreren Nationalitäten und hat dabei einen Frauenanteil von fast 30 %. In unseren Büros ist der Anteil mit 33 % am höchsten. Besonders stolz sind wir jedoch auf unseren steigenden Frauenanteil im Lager, mit aktuell 24 %. Das Unternehmen konnte seinen Umsatz in den letzten Jahren ebenfalls nachhaltig steigern.

Entwicklung der Mitarbeitendenstruktur



Umsatzentwicklung



33 % Frauenanteil im Büro.
24 % im Lager .
Nachhaltiges Umsatzwachstum.

„Wir tragen Verantwortung für das, was wir der nächsten Generation hinterlassen.“

Ban Ki-moon



Die Welt der Nachhaltigkeit

Alle interessierten Leserinnen und Leser, welche bisher keine professionellen Nachhaltigkeitsexperten sind, weihen wir gerne in einige für diesen Bericht relevante Zusammenhänge der aktuellen Themen der Nachhaltigkeit ein.

Das Pariser Klimaabkommen, das 2015 von vielen Ländern der Welt unterzeichnet wurde, ist ein Meilenstein im globalen Kampf gegen den Klimawandel. Dieses Abkommen verpflichtet die teilnehmenden Länder dazu, die Erderwärmung auf deutlich unter 2 °C zu begrenzen und Anstrengungen zu unternehmen, sie auf 1,5 °C zu begrenzen.

Die Europäische Union (EU) hat im Rahmen ihrer Bemühungen unter anderem Verordnungen erlassen, um die Ziele des Pariser Abkommens zu erreichen. Diese Verordnungen haben direkte Auswirkungen auf Unternehmen in der EU und verpflichten sie zur Berichterstattung über ihre Umweltauswirkungen und Nachhaltigkeitsbemühungen. Im Rahmen der Richtlinie (EU) 2022/2464 (CSRD) wurde die EFRAG von der Europäischen Kommission mit der Erarbeitung von Entwürfen für die ESRS beauftragt. Die daraus entstandenen „European Single Reporting Standards“ sind daher für uns als Unternehmen der Standard, an welchen wir unsere Berichterstattung anlehnen.

Der Standard bedient sich der 3 klassischen Säulen der Nachhaltigkeit, welche insgesamt 10 Unterpunkte enthalten, welche sich wiederum in Unterpunkte zur Kategorisierung aufspalten.



E = Environmental/
ökologisch



S = Social/
sozial



G = Governmental/
ökonomisch


Zusätzlich kommen 2 Bereiche hinzu: die Allgemeinen Anforderungen (ESRS 1) und Allgemeinen Angaben (ESRS 2), die gemäß der ESG-Angaben auf jedes Unternehmen gleichermaßen zutreffen.

Environmental:

Der Schutz unserer Umwelt

Der Schutz unserer Umwelt ist von essenzieller Bedeutung für die nachhaltige Entwicklung unseres Planeten und für das Wohlergehen kommender Generationen. In einer Zeit, in der die Auswirkungen des Klimawandels immer deutlicher spürbar werden und die natürlichen Ressourcen unserer Erde zunehmend erschöpft werden, ist es unerlässlich, dass Unternehmen eine aktive Rolle im Umweltschutz einnehmen.

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen erkennen wir die Dringlichkeit dieser Herausforderungen und haben uns dazu verpflichtet, nachhaltige Praktiken in all unseren Geschäftstätigkeiten zu integrieren. Die folgenden Seiten dienen dazu, unsere Bemühungen und Fortschritte im Bereich Umweltschutz transparent darzulegen und unser Engagement für eine lebenswerte Zukunft für alle aufzuzeigen.



„Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun.“

Mahatma Gandhi

Treibhausgasemissionen

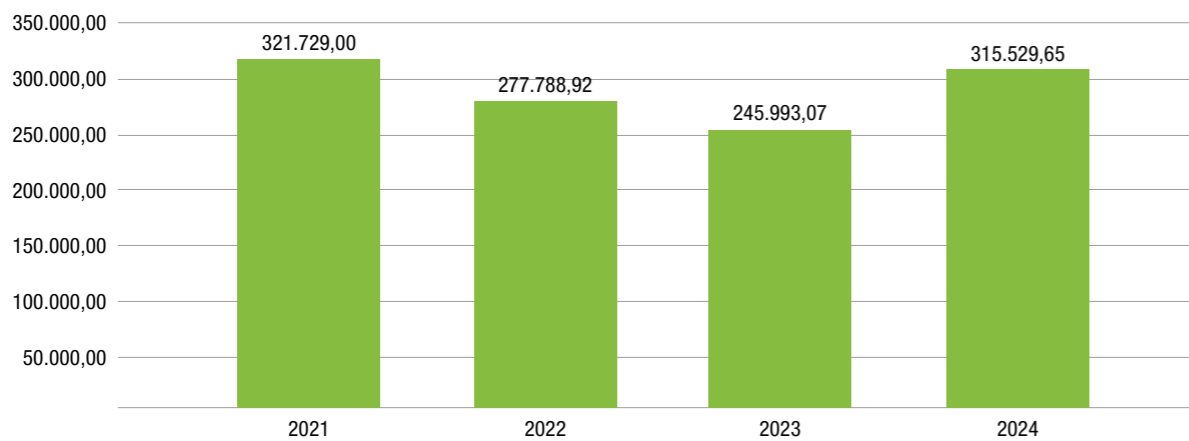
Der unternehmensinterne Fußabdruck der CO₂e-Emissionen und die Erfassung dieser stellt einen Grundpfeiler unserer Nachhaltigkeitsstrategie dar. Die Erfassung unserer Treibhausgas-Emissionen erfolgt seit Ende 2020, wodurch im Berichtsjahr 2021 erstmalig eine Bemessung der CO₂e-Emissionen stattfand. Seitdem arbeiten wir daran, die Datengrundlage zu verbessern und die Datenerhebung zu standardisieren.

Das Unternehmen konnte den totalen CO₂e-Ausstoß im Jahr 2024 nicht ein weiteres Mal senken. Diese Entwicklung ist dem starken Wachstum im Jahr 2024 zuzuschreiben. Über 20 % Zuwachs in der Belegschaft und ein Umsatzanstieg von 14 % führen fast unweigerlich zu neuen Emissionsquellen. Wir sind jedoch bereits gerüstet, dem wachstumsbedingten Anstieg der größten Emissionsquellen entgegenzuwirken.

Durch unsere internationale Expansion stehen in Zukunft mehr Reisen auf dem Plan, welche mit einem Flugzeug durchgeführt werden müssen. Um dem CO₂-Ausstoß bestmöglich entgegenzuwirken kompensieren wir daher seit 2024 jeden Flug bereits bei der Buchung über die Fluggesellschaft.

Die für 2024 geplante Fertigstellung der Photovoltaikanlage in Gelsenkirchen wurde plangemäß umgesetzt und ging Ende des Jahres ans Netz. Dadurch erwarten wir für 2025 einen deutlichen Rückgang der CO₂e-Emissionen – ein lohnendes Investment, das uns unserem Ziel näherbringt, Emissionen trotz steigendem Umsatz zu reduzieren. Zusätzlich setzen wir weiterhin auf unseren Beleuchtungsmodernisierungsvertrag, durch den ein Großteil unserer Firmengebäude mit nachhaltigen LED-Leuchten ausgestattet ist.

Emissionen Gesamtunternehmen in kg CO₂e

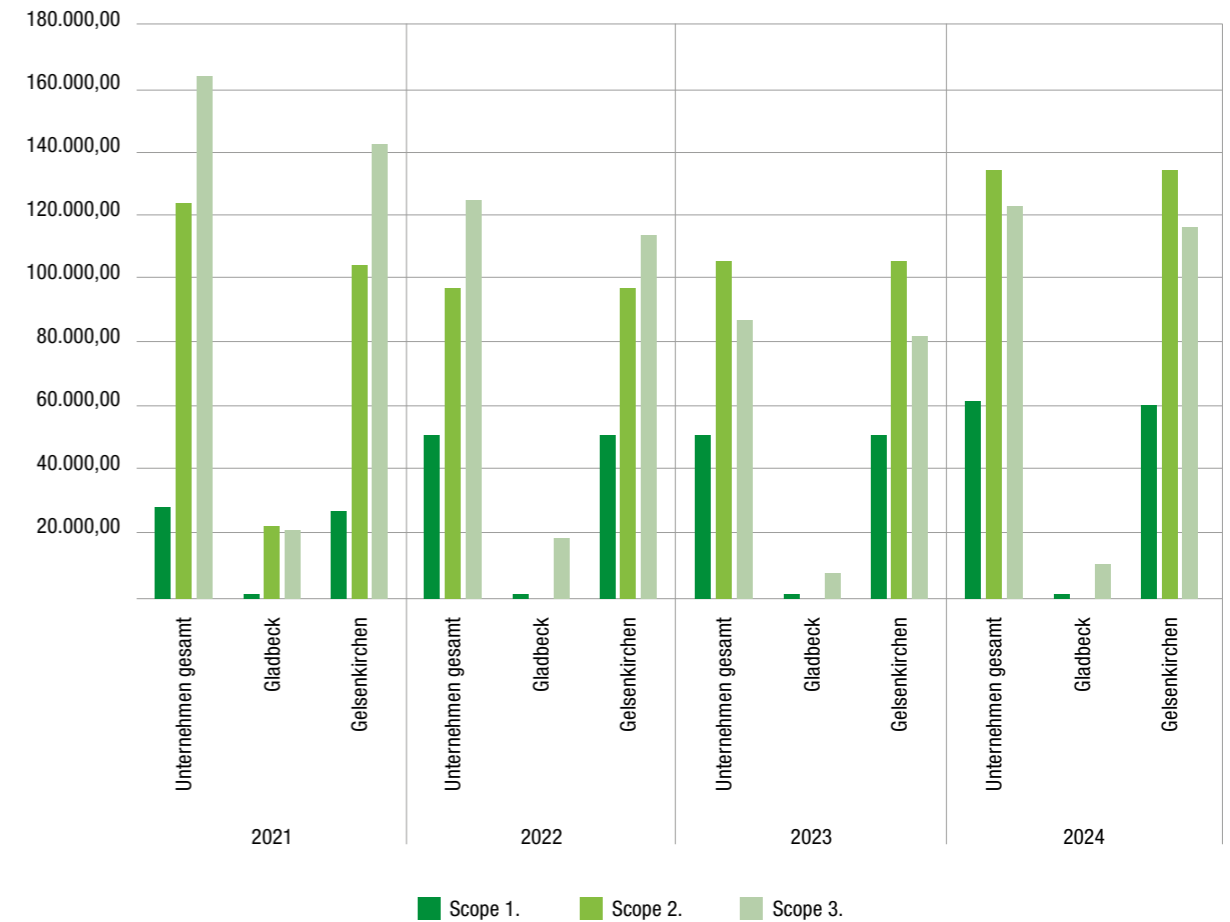


Emissionen pro Jahr in kg CO₂e



Zusätzlich wird an beiden Standorten nachhaltig geheizt. In Gladbeck mithilfe von nachwachsenden Rohstoffen dank unserer Biomasseheizung. Und in Gelsenkirchen mit Fernwärme aus Kraft-Wärme-Kopplung (KWK).

Emissionen pro Jahr in kg CO₂e nach Standort



Pünktliche Fertigstellung unserer Photovoltaik. Realistische Klimaziele bis 2030. CO₂e-Kompensation zu 100 %.

Jedes kg CO₂e, welches seit Messung durch die Firma Koczvara ausgestoßen wurde, wurde bisher durch Investitionen in Klimaschutzprojekte kompensiert. Das Unternehmen hat so bereits rund 1.000 t CO₂e kompensiert. Mehr dazu im Kapitel „Investition in Nachhaltigkeitsprojekte“.

Das Unternehmen ist darüber hinaus ClimatePartner-zertifiziert. Dies bedeutet, dass sich das Unternehmen neben der finanziellen Kompensation seiner Treibhausgasemissionen auch mit Maßnahmen zur Reduktion dieser auseinandersetzt. Hinzu kommt die 2023 erstmalige Integration von Klimazielen.

Das Unternehmen zielt darauf ab, im Verhältnis zum generierten Umsatz bis 2030 45 % der Scope 1 und 2 Emissionen und 5 % der Scope 3 Emissionen zu vermeiden.



ClimatePartner
zertifiziertes Unternehmen
climate-id.com/A7JYIN



CO₂
berechnen
reduzieren
beitragen

Fokus Werkstoff: Strohboden. Nachwachsender Rohstoff neu gedacht

Nachhaltigkeit bedeutet, Ressourcen verantwortungsvoll zu nutzen und Alternativen zu finden, die die Umwelt und das Klima schonen. Mit JANGAL Straw Floor wird dieser Gedanke konsequent umgesetzt: Der innovative Bodenbelag setzt auf überschüssiges Stroh, einen nachwachsenden Rohstoff, der jährlich in großen Mengen verfügbar ist und weder in Konkurrenz zur Nahrungsmittelproduktion tritt noch Abholzung verursacht. In Deutschland fällt jährlich ein Überschuss an Getreidestroh von 5 bis 13 Millionen Tonnen an, der nach Abzug für landwirtschaftliche Zwecke als wertvolle Ressource genutzt werden kann.¹

Während der globale Holzverbrauch die nachhaltigen Kapazitäten der Wälder bereits übersteigt, bietet Stroh eine skalierbare und ressourcenschonende Alternative. Durch die gezielte Reduktion des Holzanteils auf ein Minimum und die Nutzung von Stroh als Kernbestandteil wird wertvolles Holz ausschließlich dort eingesetzt, wo es besonders geschätzt wird – etwa in der Oberflächengestaltung. Dies schont natürliche Ressourcen und trägt aktiv zum Erhalt der Wälder bei.



Doch nicht nur der Umweltaspekt überzeugt: Der JANGAL Strohboden verbindet Innovation mit hoher Qualität und Langlebigkeit. Als vollständig recycelbares Material kann Stroh am Ende seiner Nutzungsdauer wieder in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt werden.

Mit der Entscheidung für einen Strohboden geht JANGAL einen Schritt weiter in Richtung einer nachhaltigen Zukunft – vegan, ressourcenschonend und innovativ. Damit zeigt sich, dass moderne Ästhetik und ökologische Verantwortung Hand in Hand gehen können.

Mit der Entwicklung dieses Werkstoffes gelang der Firma Koczvara eine Weltneuheit, welche aus Abfallprodukten der Landwirtschaft einen ressourcenschonenden und edlen Bodenbelag erschafft. Diesen Vorstoß der Circular Economy und des Recyclings im Markt zu etablieren und mit seiner Qualität zu überzeugen, ist nun der nächste Schritt. Wir laden Sie ein, Teil davon zu werden. Melden Sie sich gerne für weitere Informationen.



Vorstoß in der Werkstoffentwicklung:
1x im Jahr nachwachsender Rohstoff.
Recycling von Strohabfällen.



Fokus Werkstoff: Fliese zum Klicken. Produktion, EPD und Lebenszyklusanalyse

Mit der CHECK smart tile präsentieren wir eine weltweit einzigartige Innovation: eine Fliese, die ohne Mörtel, Kleber oder aufwendige Verlegung verlegt wird – einfach klicken und fertig. Dieses revolutionäre Konzept ermöglicht eine schnelle, saubere und flexible Bodengestaltung, die nicht nur Zeit spart, sondern auch in der Produktion durch kühlere Verfahren als bei herkömmlichen Fliesen CO₂ einspart. Die Entwicklung dieser Fliese ist das Ergebnis intensiver Forschungs- und Entwicklungsarbeit, mit der wir gezielt nachhaltige Werkstoffe vorantreiben.



100 % mineralisch.
100 % Transparenz durch EPD.



Um unsere Produkte kontinuierlich zu optimieren und deren Umweltauswirkungen transparent zu machen, haben wir in den vergangenen Jahren verstärkt in **Umweltproduktdeklarationen (EPDs)** und **Lebenszyklusanalysen (LCAs)** investiert. Dies ermöglicht uns, nicht nur die chemischen Zusammenhänge unserer Materialien besser zu verstehen, sondern auch deren Umweltauswirkungen zu minimieren. Neben der CHECK smart tile wurden diese Analysen auch für das JANGAL Straw Board sowie unsere bestehenden Vinylprodukte durchgeführt, um nachhaltige Alternativen gezielt weiterzuentwickeln.

Mit der CHECK smart tile setzen wir neue Maßstäbe für nachhaltiges Bauen – eine Innovation, die Langlebigkeit, einfache Handhabung und Umweltbewusstsein perfekt vereint.



¹ „Auf dem Weg zum entwaldeten Planeten“, <https://www.wwf.de/2022/juli/auf-dem-weg-zum-entwaldeten-planeten>, 2022

Unser Transport. Schneller, höher, nachhaltiger?

Ein weiterer wichtiger Schritt in unserer nachhaltigen Transportstrategie ist die Erfassung und Kategorisierung unserer CO₂-Emissionen. Gemeinsam mit unseren Versandpartnern haben wir nun die Möglichkeit, den CO₂-Ausstoß unserer Transporte teilweise zu messen und entsprechend zu analysieren. Diese Entwicklung begrüßen wir ausdrücklich, da sie uns eine bessere Grundlage für nachhaltige Optimierungen bietet. Wir hoffen, dass sich zukünftig weitere Spediteure dieser Initiative anschließen, um eine noch präzisere Datenbasis über Versandemissionen zu erhalten. Zusätzlich leisten wir seit 2024 eine Umweltgebühr pro gefahrene Fracht, um aktiv dazu beizutragen, die Klimaziele unserer Frachtführer zu erreichen und umweltfreundliche Logistiksysteme weiter zu fördern.



Ein wichtiger regulatorischer Rahmen für nachhaltigen Transport ist das Mobilitätspaket der EU, das in den letzten Jahren stetig weiterentwickelt wurde. Diese Gesetzgebung soll unter anderem faire Arbeitsbedingungen im Transportsektor, eine bessere Planung von Lkw-Routen sowie eine effizientere Nutzung von Transportkapazitäten fördern. Durch strengere Vorgaben zur Mindestlohnregelung, Lenk- und Ruhezeiten werden nicht nur die sozialen Bedingungen für Fahrer verbessert, sondern auch umweltschädliche Leerfahrten reduziert. Die schrittweise Umsetzung dieses Pakets trägt dazu bei, den Straßengüterverkehr umweltfreundlicher und sozial gerechter zu gestalten.

Mit diesen Maßnahmen setzen wir gezielt auf eine nachhaltigere Transportstrategie – von der Wahl umweltfreundlicher Transportmittel über die Erfassung von CO₂-Emissionen bis hin zur Unterstützung regulatorischer Veränderungen. Unser Ziel bleibt es, eine effiziente, klimafreundliche und sozial verantwortungsbewusste Logistik zu gestalten.



Umweltgebühr pro gefahrene Fracht.

„Jede Entscheidung ist eine Investition in die Welt, in der wir leben wollen.“

Jacinda Ardern



„Nur gemeinsam können wir die Herausforderungen unserer Zeit in Chancen für morgen verwandeln.“

Ban Ki-moon

Social: Der Schutz unserer Gesellschaft

Der Schutz unserer Gesellschaft ist ein zentraler Bestandteil unserer nachhaltigen Unternehmensführung. Soziale Verantwortung bedeutet für uns, aktiv zur Schaffung einer gerechten und lebenswerten Zukunft beizutragen. In Zeiten zunehmender sozialer Ungleichheiten sehen wir es als unsere Pflicht, nachhaltige Lösungen zu fördern und einen positiven Wandel mitzugestalten.

Ein wichtiger Schritt in diesem Jahr war die verstärkte Transparenz entlang unserer Lieferketten und Produkte. Deshalb haben wir begonnen, für viele unserer Produkte Umweltproduktdeklarationen (EPDs) anzufertigen und unsere Produktzertifikate mit Environmental Datasheets für unsere Stakeholder zusammenzufassen, um eine fundierte Datengrundlage für nachhaltige Entscheidungen zu schaffen. Gleichzeitig stehen wir vor der Herausforderung, mit den politischen Entwicklungen in der EU Schritt zu halten. Regulierungen wie die EUDR, PPWR und QNG nehmen vermehrt Einfluss auf unsere Branche. Wir haben uns intensiv mit diesen Vorgaben auseinandergesetzt und informieren Sie im folgenden Kapitel über deren Auswirkungen.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie mehr über unsere Investitionen in Nachhaltigkeitsprojekte, unser Engagement für unser Team sowie über aktuelle gesetzliche Entwicklungen, die unsere Branche und unsere Verantwortung als Unternehmen prägen.

Waldschutz Mataven in Kolumbien

Mit dem Waldschutz in den Mataven konnten wir den Ausstoß von 48,8 t CO₂e ausgleichen und halfen dabei, verschiedene SDGs zu unterstützen. Als größtes REDD+-Projekt in Kolumbien schützt diese Initiative 1.150.200 Hektar tropischen Regenwald und bewahrt dessen Biodiversität. Es bietet Bildung, Gesundheitsversorgung, sanitäre Einrichtungen, Ernährungssicherheit und weitere soziale Leistungen für 16.000 Indigene. Das Projekt arbeitet Hand in Hand mit den Gemeinden, um ihre Lebensbedingungen zu verbessern und ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum zu fördern. Das Projekt verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz für eine nachhaltige Veränderung hin zu nachhaltigen Wirtschaftsmethoden und Naturschutz. Es trägt zum Schutz der indigenen Territorien bei, indem es eine selbstbestimmte Verwaltung durch die Gemeinden, ein besseres Monitoring der Gebiete sowie stärkere Kommunikations- und Transportsysteme fördert. Außerdem hilft es, die Selbstversorgung mit Nahrungsmitteln für sechs verschiedene ethnische Gruppen zu verbessern.



Im Jahr 2021

Projektstandard

Verified Carbon Standard (VCS)
CCBS

Technologie

Waldschutz

Region

Mataven, Kolumbien

Geschätzte jährliche Emissionsreduktionen

3.622.352 t CO₂e

Validiert von

Colombian Institute for Technical Standards and Certification (ICONTEC)

Verifiziert von

EPIC Sustainability Services Private Ltd.



Kein Hunger

Im Rahmen des Projekts wurde ein Programm zur landwirtschaftlichen Nahrungsmittelproduktion geschaffen, das es 3.600 Familien ermöglicht, für ihre eigene Nahrungsmittelsicherheit und angemessene Ernährung zu sorgen. Darüber hinaus unterstützt das Projekt rund 800 ältere Menschen in der Gemeinde mit Lebensmitteln und Bedarfsartikeln.



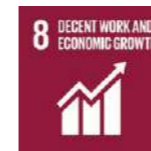
Gesundheit und Wohlergehen

Das Projekt verbessert die Gesundheit und das Wohlergehen von etwa 16.000 Menschen, indem es Erste-Hilfe-Schulungen anbietet, sechs kommunale Gesundheitszentren baut und die notwendigen Materialien bereitstellt. Im Rahmen des Projekts wurde auch eine Zahnpflege-Kampagne durchgeführt.



Hochwertige Bildung

Im Rahmen des Projekts wurde ein Schulungs- und Ausbildungsprogramm für die Verwaltung und Bewirtschaftung der lokalen natürlichen Ressourcen entwickelt. 2018 und 2019 haben mehr als 120 junge Menschen vor Ort finanzielle Unterstützung für ihre Ausbildung erhalten. Das Projekt hat außerdem 13 Schulen Stiftungsgelder zukommen lassen, um Kinder in ihrer Ausbildung zu unterstützen.



Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Das Projekt hat Arbeitsplätze für die lokale Bevölkerung geschaffen und Hunderte von Wächtern und Kapitänen für die Durchführung der Projektaktivitäten ausgebildet. Es fördert auch das Unternehmertum der einheimischen Bevölkerung in den Bereichen Landwirtschaft, traditionelles Handwerk und Tourismus.



Maßnahmen zum Klimaschutz

Das Projekt spart in etwa 3.622.350 t CO₂e-Emissionen pro Jahr.



Leben unter Wasser

Das Projekt trägt zum Schutz von Feuchtgebieten und Gewässernetzen bei: 78 Teileinzugsgebiete und zahlreiche Wassereinzugsgebiete sind für die Arten im Wald von entscheidender Bedeutung und haben alle ihr eigenes wertvolles Ökosystem. Durch das Projekt werden 136 Fischarten erhalten.



Leben an Land

Das Projekt trägt dazu bei, die reiche Artenvielfalt des Gebiets zu erhalten, darunter 249 Vogelarten, 198 Schmetterlingsarten, 33 Mistkäferarten und 121 Pflanzenarten. Viele dieser Arten sind selten oder endemisch.



Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen

Das Projekt stärkt die Verwaltung im Gebiet, indem es die Kapazitäten und Konnektivität der Behörden verbessert. Das Projekt schult und klärt die Gemeinschaften über ihre Rechte und Pflichten im indigenen Reservat innerhalb des verfassungsrechtlichen und gesetzlichen Rahmens des Landes auf.



Effiziente Kochöfen, landesweit in Uganda

Ein weiteres Projekt ist der Bau effizienter Kochöfen in Uganda. Mit diesem wurden bereits 305,5 t CO₂e eingespart. Im Rahmen dieser Projektaktivitäten werden herkömmliche und weniger effiziente Kochöfen in Uganda durch verbesserte Kochöfen ersetzt. Dabei werden drei Ziele verfolgt: den Verbrauch von Brennstoffen zu reduzieren, die Gesundheit der Bevölkerung in Uganda zu verbessern und die Abholzung zu verringern. Mehr als 90 % der Haushalte in Uganda verwenden Feuerholz oder Holzkohle zum Kochen. Daher ist das Kochen mit Holz einer der Hauptgründe für die Abholzung der Wälder des Landes. Da die verbesserten Kochöfen, die durch dieses Programm verteilt werden, wesentlich effizienter sind, können sie mit viel weniger Holz befeuert werden. Dies spart nicht nur CO₂e-Emissionen ein, sondern verbessert auch die Gesundheit der Menschen, indem die Luftverschmutzung in Innenräumen reduziert wird.



In den Jahren 2021 & 2022

Projektstandard
Gold Standard VER (GS VER)

Technologie
Effiziente Kochöfen

Region
Landesweit, Uganda

Geschätzte jährliche Emissionsreduktionen
119.845 t CO₂e

Validiert und Verifiziert von
Earthood Services Private Limited



Gesundheit und Wohlergehen

Die Gesundheitsrisiken für die Haushalte werden durch die wesentlich geringeren Rauchemissionen der verbesserten Biomasse-Kochöfen stark reduziert.



Maßnahmen zum Klimaschutz

Das Projekt spart jährlich in etwa 119.840 t CO₂e-Emissionen ein.



Leben an Land

Die Haushalte benötigen weniger Brennholz, was zu einer Entlastung der lokalen Wälder führt.



Windenergie in Sangli, Indien

Daraufhin wurde in Sangli, Indien, 2022 der Bau von Windkraftanlagen finanziell unterstützt. Mit unserem Beitrag wurden 258,51 t CO₂e eingespart. Das Projekt macht sich die Kraft des Windes sowie die zuverlässige Technologie im Bereich der erneuerbaren Energien zunutze, um sauberen Strom zu erzeugen. Zu diesem Zweck wurde ein neues Windkraftwerk im Distrikt Sangli im Bundesstaat Maharashtra in Zentral- und Westindien errichtet. Die Anlage besteht aus 17 Windturbinen mit einer Leistung von je 2 MW, die so zusammen rund 67.133 MWh pro Jahr in das indische Stromnetz einspeisen. Damit wird sich die Überlastung der lokalen Verteilernetze verringern und die Stromversorgung in der Region allgemein verbessern.

Die Projektaktivität trägt darüber hinaus zur Armutsbekämpfung in Sangli bei, indem neue Beschäftigungsmöglichkeiten für die Menschen vor Ort geschaffen werden. Alle Mitarbeitenden erhalten dabei ein faires Gehalt und vierteljährlich eine Schulung zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung.



Im Jahr 2022

Projektstandard
Gold Standard VER (GS VER)

Technologie
Windenergie

Region
Sangli, Indien

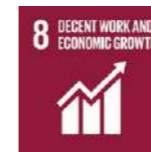
Geschätzte jährliche Emissionsreduktionen
65.636 t CO₂e

Validiert und Verifiziert von
LGA Technological Center, S.A.



Bezahlbare und saubere Energie

Das Portfolio trägt dazu bei, den Anteil der erneuerbaren Energien am globalen Energiemix deutlich zu erhöhen.



Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Dieses Erneuerbare Energie-Portfolio schafft Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen in verschiedenen Ländern Afrikas.



Maßnahmen zum Klimaschutz

Der Energiesektor ist für ein Drittel der weltweiten Treibhausgasemissionen verantwortlich. Dank der erneuerbaren Energiegewinnung trägt das Portfolio dazu bei, die CO₂e-Emissionen in diesem Sektor zu senken.



Klimaschutzprojekt + Meeresschutz

1 t CO₂e + 10 kg Plastik weltweit

Unsere aktuellen Projekte unterstützen wir mit der Kompensation von insgesamt 280 t CO₂e. Die Projekte haben gleich mehrere Facetten.

Mit unserem Kombiprojekt verbinden wir verifizierte Emissionsreduktionen durch ein zertifiziertes Klimaschutzprojekt mit zusätzlichem Engagement für den Schutz der Meere. Der Ozean speichert ein Viertel des CO₂e aus der Atmosphäre und sogar 93 % der Wärme aus dem Treibhauseffekt – er ist damit eine wesentliche Bremse des Klimawandels. Erwärmung, Überfischung, Schadstoffe und Müll gefährden diese ausgleichende Funktion. Über 12 Millionen Tonnen Plastikmüll landen jedes Jahr im Meer. Gerade in Entwicklungsländern fehlt oft die Infrastruktur zur richtigen Entsorgung.

Verschiedene Initiativen verhindern, dass Plastikmüll ins Meer gelangt, und engagieren sich gleichzeitig für verbesserte Lebensbedingungen der Sammlergemeinschaften – sie tragen so zum Schutz der Umwelt bei. Das zertifizierte Klimaschutzprojekt ist bei internationalen Standards registriert.



Im Jahr 2023 & 2024

Projektstandard

VERs + additional commitment

Technologie

Klimaschutzprojekt + Meeresschutz

Region

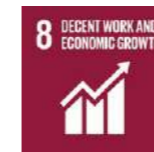
1 t CO₂e + 10 kg Plastik, weltweit

Zusatzengagement umgesetzt durch
Plastic Bank



Keine Armut

Die Mitglieder erhalten ein faires und stabiles Einkommen für das gesammelte Plastik. Das Projekt bietet zusätzliche Anreize und lebensverbessernde Leistungen wie eine Krankenversicherung, eine Arbeitsversicherung und Lebensmittelgutscheine.



Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Das Projekt schafft Voll- und Teilzeitstellen für Menschen in einigen der ärmsten Länder der Welt und hält sich dabei an Arbeits- und Menschenrechte. Für den Transport, die Verarbeitung und den Versand von Social Plastic®-Rohstoffen arbeitet das Projekt mit lokalen Partnern zusammen, um so die lokale Wirtschaft zu stärken. Unter Social Plastic® versteht man recyceltes Plastik, das gesammelt wurde, bevor es das Meer erreichen konnte, und das für Produkte und Verpackungen wiederverwendet wird.



Nachhaltige/r Konsum und Produktion

Social Plastic®-Rohstoffe werden in die Lieferketten internationaler Unternehmen integriert, wodurch dort weniger Neukunststoffe gebraucht werden. Das Social Plastic®- oder Plastic Bank-Logo auf den Produkten der Partner hilft Verbraucherinnen und Verbrauchern, verantwortungsvolle Kaufentscheidungen zu treffen.



Leben unter Wasser

Das Projekt versucht, Plastikmüll abzufangen, bevor er ins Meer gerät. Dazu werden Sammelstellen eingerichtet, die sich in einem Umkreis von 50 km von der Küste befinden oder an Flüssen, die ins Meer fließen. Plastik im Meer verursacht eine Vielzahl von Problemen für Tiere, Menschen und die Umwelt. Schätzungen zufolge ist Plastik im Meer für den Tod von über einer Million Seevögeln und 100.000 Meeressäugern pro Jahr verantwortlich, weil sie Plastikteile verschlucken oder sich darin verheddern. In diesen Schätzungen nicht enthalten sind die Verluste an biologischer Vielfalt durch die Zerstörung von Lebensräumen und Brutstätten. Mikroplastik verursacht Giftstoffe im Meer und gelangt schnell in die Nahrungskette.



Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Plastic Bank hat den UN SDG Action Award 2019 erhalten. Denn das Projekt vernetzt Stakeholder auf wirkungsvolle und innovative Weise miteinander. So führt es die politischen Veränderungen herbei, die für die Verwirklichung der SDGs erforderlich sind. Gleichzeitig stellt das Projekt dabei das Vertrauen zwischen Bürgern und Institutionen auf allen Ebenen wieder her.



Windenergie Nordkap, Südafrika

Ein weiteres Projekt bezieht sich auf die Umstellung auf erneuerbare Energien an mehreren Standorten Afrikas. Der afrikanische Kontinent steht vor vielen sozialen, wirtschaftlichen, gesundheitlichen und ökologischen Herausforderungen. Der Übergang zu einem Energiesystem, das sich auf erneuerbare Quellen wie Wind-, Solar- oder Wasserkraft stützt, ist der Schlüssel für eine nachhaltige Entwicklung, um diese Herausforderungen anzugehen, insbesondere um die Auswirkungen des Klimawandels abzumildern und allen Menschen Zugang zu sauberer und bezahlbarer Energie zu ermöglichen.

Afrika könnte seinen Energiebedarf in den nächsten zehn Jahren verdoppeln und das derzeitige Netz wird hauptsächlich aus emissionsintensiven Energiequellen wie Kohle gespeist. Wir müssen die „Sucht nach fossilen Brennstoffen“ beenden, wie UN-Generalsekretär Guterres es ausdrückt, um CO₂e-Emissionen, insbesondere im Energiesektor, deutlich zu senken. Es ist daher entscheidend, den Ausbau nachhaltiger Energie zu fördern. Auf dem afrikanischen Kontinent kann dieser Wandel dazu beitragen, die Energiearmut zu beenden, die Netze zu stabilisieren und die Energieabhängigkeit zu verringern. Klimaschutzprojekte können das Potenzial für die Erzeugung erneuerbarer Energie in vielen verschiedenen Regionen Afrikas nutzen.



Im Jahr 2023

Projektstandard

Verified Carbon Standard (VCS)

Technologie

Windenergie

Region

Nordkap, Südafrika

Geschätzte jährliche Emissionsreduktionen

286.752 t CO₂e

Verifiziert von

TÜV SÜD South Asia Private Limited

Validiert von

Carbon Check (Pty) Ltd.



Gesundheit und Wohlergehen

Das Projekt bietet in einer mobilen Klinik Gesundheitsdienste für die örtliche Gemeinschaft an, darunter eine medizinische Grundversorgung, zahnärztliche und augenärztliche sowie COVID-19 Behandlungen. Bislang wurden 35.251 Menschen untersucht.



Hochwertige Bildung

Das Projekt unterstützt ein Programm zur Bereicherung des Mathematikunterrichts für Schüler in 10 Grundschulen und 4 High Schools, um das Interesse am Fach zu fördern. Drei Zentren für frühkindliche Entwicklung wurden renoviert, um etwa 155 Kinder zwischen 2 und 6 Jahren zu unterstützen. Etwa 108 Schülerinnen und Schüler nehmen derzeit am Stipendienprogramm des Projekts teil, das Schulgeld, Unterkunft, Bücher, Lebensmittel und Laptops abdeckt.



Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen

Durch die Sanierung von fünf bestehenden und die Bohrung eines neuen Brunnens versorgt das Projekt 6.502 Menschen in der Gemeinde mit sauberem Wasser.



Bezahlbare und saubere Energie

Durch die Einspeisung von 290.500 MWh erneuerbarer Energie in das Netz pro Jahr versorgt das Projekt mehr Menschen in Südafrika mit sauberem Strom.



Maßnahmen zum Klimaschutz

Das Projekt spart etwa 286.750 t CO₂e-Emissionen pro Jahr.



Erneuerbare Energien, Asien kontinentweit

Auch auf dem asiatischen Kontinent wächst die Nachfrage nach erneuerbaren Energien. Klimaschutzprojekte generieren notwendige Ressourcen, um den Ausbau der nachhaltigen Technologien voranzutreiben. Mit diesem Portfolio werden Projekte in mehreren Ländern Asiens unterstützt. Es setzt sich durch viele nach dem Gold Standard oder Verified Carbon Standard zertifizierte Klimaschutzprojekte zusammen. So zum Beispiel Wasserkraftprojekte in der Türkei, China und Sri Lanka oder Solarenergieprojekte in Indien und China.



Im Jahr 2024

Projektstandard
Gold Standard und
Verified Carbon Standard

Technologie
Erneuerbare Energie

Region
Asien, kontinentweit

**Geschätzte jährliche Emissions-
reduktionen**
durch den Ersatz fossil generierter
Energie



Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Das Projekt hat Arbeitsplätze für die lokale Bevölkerung geschaffen und Hunderte von Wächtern und Kapitänen für die Durchführung der Projektaktivitäten ausgebildet. Es fördert auch das Unternehmertum der einheimischen Bevölkerung in den Bereichen Landwirtschaft, traditionelles Handwerk und Tourismus.



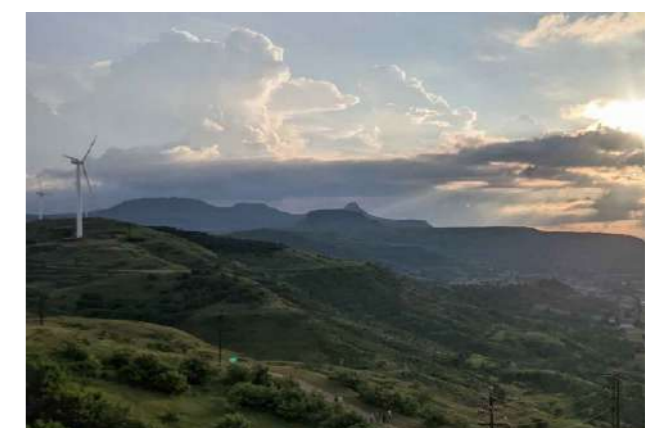
Bezahlbare und saubere Energie

Durch die Einspeisung von 290.500 MWh erneuerbarer Energie in das Netz pro Jahr versorgt das Projekt mehr Menschen in Südafrika mit sauberem Strom.



Maßnahmen zum Klimaschutz

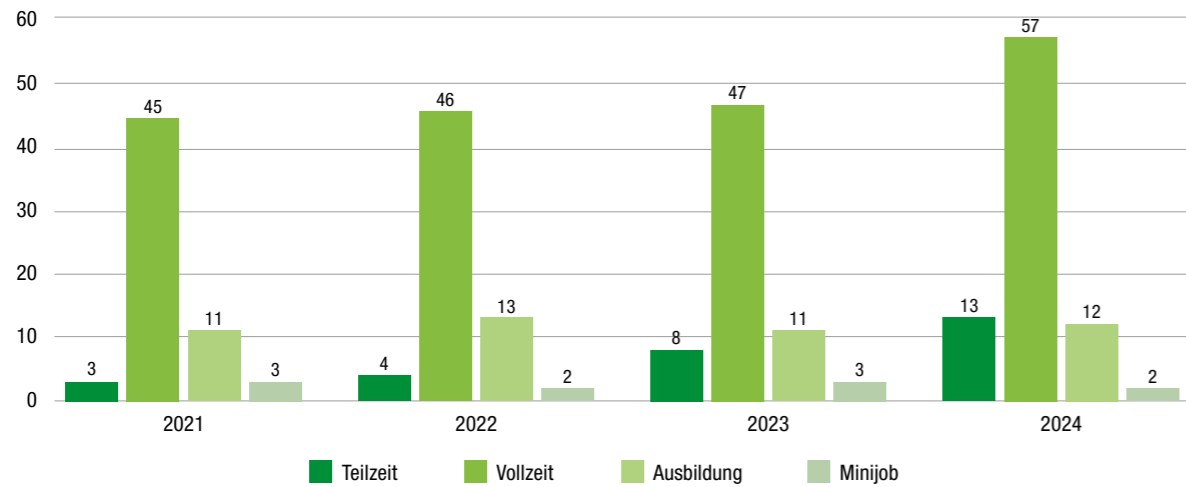
Das Projekt spart etwa 286.750 t CO₂e-Emissionen pro Jahr.



Unsere Belegschaft

Bei der Firma Koczvara fördern flache Hierarchien, offene Kommunikation und transparente Strukturen ein positives Arbeitsumfeld. Als Ausbildungsunternehmen investieren wir in die Zukunft und bilden jährlich rund 11 Auszubildende aus, während wir auch Kooperationen mit Hochschulen durch duale Studiengänge und integrierte Berufsausbildungen unterstützen. Zudem legen wir großen Wert auf Work-Life-Balance, ermöglichen flexible Arbeitszeitmodelle und mobiles Arbeiten – unabhängig vom Standort.

Beschäftigungsstruktur



Wir fördern nachhaltige Mobilität durch JobRäder und unterstützen die Gesundheit unserer Mitarbeitenden mit vergünstigten Fitnessstudio-Mitgliedschaften sowie Wasserspendern zur Reduzierung von Plastikmüll. Die Sicherheit am Arbeitsplatz gewährleisten wir durch regelmäßige Schulungen und Gesundheitsuntersuchungen. Zudem engagieren wir uns sozial, indem wir gemeinnützige Projekte und lokale Sportvereine unterstützen. Vielfalt ist ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur – Diskriminierung hat bei uns keinen Platz, und wir setzen uns aktiv für die Integration unserer Mitarbeiter ein.

JobRad.
Gesundheitsförderung.
Home-Office.



Soziale Verantwortung in der Lieferkette

Der globale Handel ist für uns als international agierendes Unternehmen aber auch generell in der Gesellschaft kaum noch wegzudenken. Umso wichtiger ist daher der Schutz menschenrechtsfreundlicher Lieferketten. Das Lieferkettenschutzgesetz ist ein rechtliches Instrument, das darauf abzielt, die Einhaltung von Menschenrechtsstandards und Umweltschutzkriterien entlang globaler Lieferketten sicherzustellen. Es soll Unternehmen dazu verpflichten, Verantwortung für ihre Zulieferer und die Bedingungen, unter denen ihre Produkte hergestellt werden, zu übernehmen. In Deutschland wurde das Lieferkettenschutzgesetz im Jahr 2021 verabschiedet und es trat am 1. Januar 2023 in Kraft. Seitdem sind wir mit unseren Lieferanten in Kontakt, um uns die Einhaltung geltender Gesetze und das Wahren von Menschenrechten schriftlich bestätigen zu lassen. Auch Audits bei einem Großteil der Lieferanten finden in unregelmäßigen Abständen statt, um auch einen persönlichen Eindruck von der Arbeitssituation vor Ort zu erhalten.

Flexibel als Arbeitgeber. Verantwortungsbewusst in der Lieferkette. Transparent für unsere Verbraucher.



Die Gesundheit unserer Verbraucher

Der Firma Koczvara liegt der Schutz ihrer Verbraucher besonders am Herzen. Wir sind fest davon überzeugt, dass Transparenz ein entscheidender Faktor ist, um das Vertrauen unserer Kunden zu gewinnen und zu erhalten.

In diesem Sinne sind alle unsere Produkteigenschaften transparent und nachvollziehbar. Im Rahmen einer Leistungserklärung sind alle relevanten Informationen zu unseren Bodenbelägen, einer unserer Hauptproduktkategorien, leicht auffindbar und zugänglich.

Besonders stolz sind wir darauf, dass unsere Laminatprodukte als besonders wohngesunde Produkte mit dem Blauen Engel zertifiziert sind. Diese Zertifizierung garantiert unseren Kunden, dass unsere Produkte strenge Umwelt- und Gesundheitsstandards erfüllen und somit zu einem gesunden Wohnklima beitragen.

Um auch unseren SPC Bodenbelägen eine emissionsarme und wohngesunde Zertifizierung zu ermöglichen, arbeiten wir mit dem TÜV-ProfiCert-Siegel. Alle unsere Werke produzieren gemäß diesen strengen Anforderungen, was uns ermöglicht, die Bedürfnisse unserer Kunden nach gesunden und umweltfreundlichen Produkten zu erfüllen. Darüber hinaus entsprechen unsere Produkte den Anforderungen des Ausschusses zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten (AgBB) und der europäischen REACH-Verordnung für Schadstofffreiheit. Darüber hinaus ist auch das ECO-Label auf den meisten unserer Produkte zu finden.



Durch unser Engagement für Transparenz und Qualitätssicherung möchten wir sicherstellen, dass unsere Verbraucher hochwertige und vertrauenswürdige Produkte erhalten, die sowohl ihre Gesundheit als auch die Umwelt schützen.



Zusammen mit Politik und Gesellschaft in eine grüne Zukunft – QNG ready, EUDR, PPWR

Nachhaltigkeit und regulatorische Entwicklungen gehen Hand in Hand. Um langfristig eine umweltfreundliche Wirtschaft zu gestalten, spielen gesetzliche Vorgaben der EU eine entscheidende Rolle. Eine zentrale Aufgabe für uns als Unternehmen ist es, diese rapiden Entwicklungen vor allem der EU, wie aber auch der nationalen Regierungen europäischer Länder im Blick zu behalten und zu managen.

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) ist ein offizielles Siegel des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, das nachhaltige Bauvorhaben zertifiziert. Es dient als Voraussetzung für staatliche Förderungen und bestätigt, dass Gebäude umweltfreundliche Materialien sowie energieeffiziente und ressourcenschonende Bauweisen berücksichtigen.

Ein Großteil unserer Vinylprodukte (SPC wie auch LVT) ist bereits QNG-ready und durch das Sentinel Holding Institut zertifiziert. Dies erleichtert Bauherren und Investoren die Förderung nachhaltiger Bauprojekte, da bereits ein Abgleich mit den Anforderungen des QNG-Kriterienkatalogs erfolgt ist. Das bedeutet jedoch nicht, dass andere unserer Produkte nicht ebenfalls den QNG-Standards entsprechen – sie wurden lediglich noch nicht zertifiziert. Jedes Bauvorhaben kann individuell geprüft werden, um die Einhaltung der Kriterien für eine QNG-Förderung sicherzustellen.



Die EU-Entwaldungsverordnung (EUDR) soll sicherstellen, dass in der EU verkaufte Produkte nicht mit illegaler oder nicht nachhaltiger Entwaldung in Verbindung stehen. Sie verpflichtet Unternehmen, die Herkunft von Holz, Kaffee, Kakao, Palmöl, Soja und anderen Rohstoffen detailliert nachzuweisen und ein effektives Risikomanagement zu betreiben.

Das Jahr war geprägt von Höhen und Tiefen im Zusammenhang mit der Umsetzung der EUDR. Wir haben die Entwicklungen genau verfolgt und unsere Kunden regelmäßig über den aktuellen Stand informiert. Unser Unternehmen ist vorbereitet und in der Lage, die Herkunft unserer betroffenen Produkte nachzuverfolgen sowie die geforderten Daten bereitzustellen. Dennoch gibt es weiterhin ungeklärte Fragen, insbesondere im Hinblick auf das Datenmanagementsystem der EU, das noch nicht vollständig implementiert wurde. Aufgrund dieser Unsicherheiten wurde der Starttermin der EUDR auf den 31.12.2025 verschoben – eine Entwicklung, die wir mit großem Interesse weiterverfolgen werden.



Die PPWR (Packaging and Packaging Waste Regulation) setzt neue Standards für die Recyclingfähigkeit und Wiederverwendung von Verpackungsmaterialien. Ziel ist es, Verpackungsabfälle in der EU zu reduzieren, das Recycling zu verbessern und nachhaltige Verpackungslösungen zu fördern.

Wie bereits im Nachhaltigkeitsbericht 2023 erwähnt, ist die Recyclingfähigkeit unserer Verpackungen schon seit Jahren ein wichtiges Thema für uns. Die Fortschritte in der PPWR unterstützen diese Entwicklung, indem sie klare Vorgaben für nachhaltige Verpackungslösungen schaffen. Im kommenden Jahr werden wir gemeinsam mit unserem Systembetreiber des dualen Systems und unseren Auditoren weitere Maßnahmen vorbereiten, um die Anforderungen der PPWR zu erfüllen. So stellen wir sicher, dass unsere Verpackungen den kommenden gesetzlichen Standards entsprechen und weiterhin umweltfreundlich optimiert werden.



Wir sind QNG ready.
Wir sind vertraut mit den Anforderungen der EU.

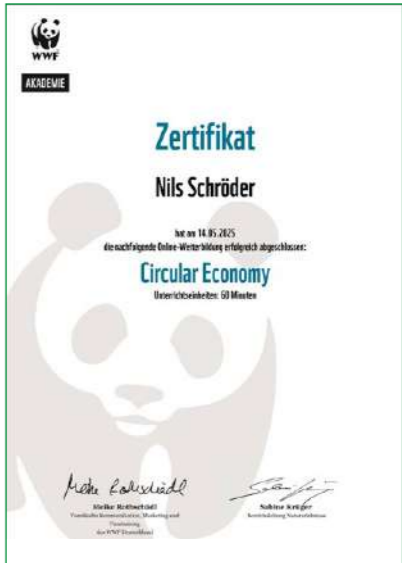
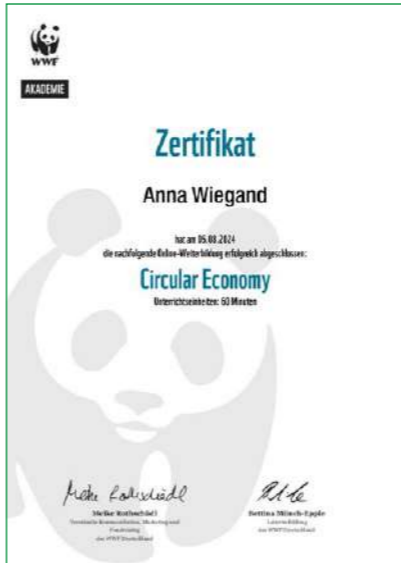
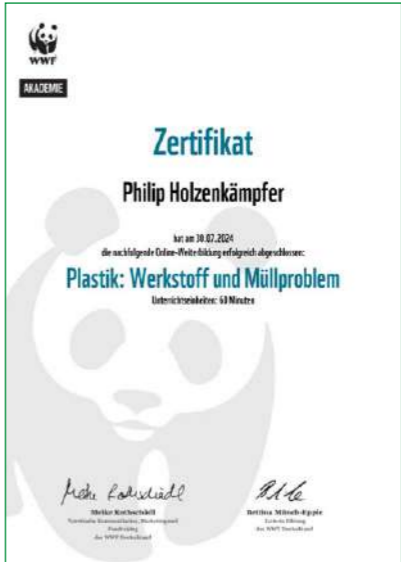




Ob durch Weiterbildungen, gemeinsame Erlebnisse oder spannende Branchenevents, unser Team steht im Mittelpunkt!

Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft – Wissen, das bewegt

Dank Kursen des WWF konnten wir unseren Mitarbeitenden Zugang zu vielfältigen Kursen rund um Nachhaltigkeit ermöglichen. Seither sammeln wir die Teilnehmerzertifikate und freuen uns über jedes Engagement innerhalb unseres Unternehmens. Diese Schulungen bieten nicht nur wertvolles Wissen, sondern liefern auch Impulse für neue Ideen und nachhaltige Ansätze in unserem Arbeitsalltag. Jeder Einzelne kann so dazu beitragen, unser Unternehmen noch verantwortungsbewusster zu gestalten.



Minigolf und Miteinander – ein Tag für das Team

Natürlich darf auch der Teamgeist nicht zu kurz kommen. Unser Sommerfest 2024 stand ganz im Zeichen von sportlicher Entspannung. Diesmal ging es zum Minigolf in einer klassischen Ruhrpott-Location. Zwischen gemeinsamen Runden, spannenden Matches und lockerem Austausch haben wir das Miteinander abseits des Arbeitsalltags genossen.



Gemeinsam stark auf der BAU 2025 – für eine nachhaltige Zukunft

Ein weiteres Highlight war unser Auftritt auf der BAU 2025, wo wir im Januar die Möglichkeit hatten, unsere Stakeholder persönlich zu begrüßen. Mit einem großen Team präsentierten wir unsere nachhaltigen Entwicklungen und knüpften wertvolle Kontakte. Diese Begegnungen sind essenziell, um unsere Nachhaltigkeitsstrategie weiter voranzutreiben und uns mit führenden Akteuren der Branche auszutauschen. Auch die Durchführung der Messe erforderte starkes Teamwork in vielerlei Hinsicht.





2bgood: Unser ESG Score

Laut dem 2bgood ESG Score gehören wir mit knapp 80 % zu den nachhaltigsten Baustoffunternehmen in NRW – ein klares Zeichen dafür, dass sich unser Engagement auszahlt. Besonders stolz sind wir auf unseren Arbeitgeber-Score, der mit fast 85 % die Arbeitsbedingungen sowie den Umgang mit Stakeholdern bewertet.

2bgood

**GUTER
ARBEITGEBER**

AG-SCORE
20

84,74%
25

2bgood

**NACHHALTIGES
UNTERNEHMEN**

ESG-SCORE
20

79,34%
25

Diese herausragende Platzierung hat uns nicht nur im RevierManager und im 2bgood Magazin eine Erwähnung eingebracht, sondern auch eine besondere Reichweite ermöglicht. Durch die Verteilung des Magazins an Schulen in NRW hoffen wir, junge Talente für nachhaltiges Unternehmertum zu begeistern und zukünftige Fachkräfte zu gewinnen, die unsere Vision einer verantwortungsbewussten Bauwirtschaft mitgestalten möchten.

Fokus Transparenz: Environmental Datasheets

Um unseren Kunden und Partnern eine noch bessere Orientierung in der nachhaltigen Produktwelt zu bieten, haben wir Environmental Datasheets eingeführt. Diese neuen Informationsblätter fassen die unterschiedlichen Zertifizierungen unserer Produktgruppen übersichtlich zusammen und ergänzen damit unser bestehendes Portfolio an Verlegeanleitungen, Leistungserklärungen und technischen Datenblättern.

Mit den Environmental Datasheets stellen wir eine standardisierte Übersicht zur Verfügung, die auf Anfrage jedem Kunden und Interessenten zugänglich ist. Diese enthält nicht nur eine Auflistung der Zertifikate und Prüfungen, die für die jeweilige Produktgruppe vorliegen, sondern erläutert auch deren Bedeutung und Anforderungen.

Durch diese Maßnahme erhöhen wir die Transparenz unserer Nachhaltigkeitsleistungen und ermöglichen es unseren Kunden, auf einen Blick die ökologischen Eigenschaften unserer Produkte nachzuvollziehen. Die Environmental Datasheets sind ein weiterer Schritt, um nachhaltiges Bauen und bewusste Kaufentscheidungen zu unterstützen – klar, verständlich und jederzeit abrufbar.

Environmental Datasheet

Vorwort
 Die Firma Koczwarra setzt auf Nachhaltigkeit als zentralen Bestandteil ihrer Unternehmensphilosophie. Als innovativer Produktentwickler wird bereits in der Werkstoffentwicklung besonderer Wert auf nachhaltige Lösungen gelegt. Das Unternehmen ist seit 2021 ClimatePartner-zertifiziert und hat 2023 eine umfassende Klimastrategie eingeführt. Diese basiert auf den Säulen „CO₂-Fußabdruck berechnen, kompensieren, senken und Klimaziele erreichen“, um aktiv zur Klimaneutralität beizutragen. Darüber hinaus wurde für das Berichtsjahr 2023 erstmals ein detaillierter Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht, der sich an den ESRS-Standards orientiert. Dieser Bericht bietet allen Anspruchsgruppen eine transparente und fundierte Übersicht über die Fortschritte und Maßnahmen des Unternehmens im Bereich Nachhaltigkeit. Koczwarra Vertriebs-GmbH untermauert damit ihr Engagement für eine nachhaltige Zukunft – von der Produktentwicklung bis hin zu verantwortungsvollem Wirtschaften.

Hier gelangen Sie zu unseren Klimaprojekten:

ClimatePartner
zertifiziertes Unternehmen
climate-id.com/A7JYIN

CO₂ berechnen
reduzieren
beitragen

Hier gelangen Sie zu unserem Nachhaltigkeitsbericht

Im Zuge der Transparenz unserer Nachhaltigkeitsmaßnahmen erhalten Sie in diesem Datenblatt einen Überblick über die vorliegenden Zertifikate zu Ihrer gewünschten Produktgruppe.

Produktgruppe:
CHECK Smart Tile Klickfliese

EPD VERIFIED Produkte mit einer EPD (Environmental Product Declaration) werden nach dem Cradle-to-Grave-Ansatz umfassend mit einer Lebenszyklusanalyse (LCA) untersucht. Es können detaillierte Informationen zu den Umweltauswirkungen von der Rohstoffgewinnung bis zur Entsorgung bereitgestellt werden. Die EPD bietet also eine transparente und wissenschaftlich fundierte Datengrundlage für die Bewertung der ökologischen Leistung der Produkte. Damit unterstützt sie Entscheidungsprozesse in nachhaltigen Projekten durch objektive und vergleichbare Umweltinformationen. Die Zertifizierung erfolgte im Einklang mit ISO 14025:2006 and EN 15804:2012+A2:2019/AC:2021.

Artikel: 5000 5000 5000 5000 5000 5000 5000 5000

ivl Produkte, die im Rahmen eines Life Cycle Assessment (LCA) analysiert wurden, bieten eine umfassende Transparenz über ihre Umweltwirkungen entlang des gesamten Lebenszyklus. Die LCA wird für die Erstellung der EPD benötigt, um jedoch noch tiefere Einblicke in die Umweltauswirkungen unserer Produkte und Optimierungspotenziale zu erhalten. Daher haben wir uns vom Forschungsinstitut eine LCA zur Produktentwicklung anfertigen lassen. Die LCA dient darüber hinaus auch als Grundlage um eine Überführung der EPD in andere, nationale Vorschriften wie z. B. der FDES vorzunehmen. Sprechen Sie uns an, wenn dies gewünscht wird!

Artikel: 5000 5000 5000 5000 5000 5000 5000 5000

REACH Dies bedeutet, dass Artikel die strengen Anforderungen der europäischen REACH-Verordnung (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals) einhalten. Diese Verordnung dient dem Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt vor potenziellen Risiken durch chemische Stoffe. Produkte, die nach REACH zertifiziert sind, enthalten keine verbotenen oder besonders

Governmental: Nachhaltigkeit in der Unternehmenspolitik

Nachhaltigkeit ist längst kein isoliertes Projekt mehr, sondern ein gelebter Bestandteil unserer gesamten Unternehmensstruktur. Das vergangene Jahr hat erneut gezeigt, dass nachhaltiges Wirtschaften in allen Abteilungen unseres Unternehmens aktiv umgesetzt wird. Besonders in der Produktentwicklung wäre es ohne das Engagement der Geschäftsführung sowie starkes Teamwork nicht möglich, innerhalb weniger Monate bis Jahre neue nachhaltige Werkstoffe zu entwickeln und marktreif zu machen.

Auch in der Unternehmensorganisation setzen wir konsequent auf nachhaltige Prozesse. Die im letzten Jahr eingeführten Änderungen im Kontenplan, durch die die CSR-Ausgaben systematisch erfasst werden, tragen dazu bei, unser Engagement messbar zu machen. Zudem setzen wir schrittweise weitere Maßnahmen um, wie die Kompensation von Flugreisen, die kontinuierliche Anpassung an gesetzliche EU-Anforderungen sowie die Digitalisierung der Lohnabrechnungen, um Papierverbrauch weiter zu minimieren.

Unser seit vielen Jahren etabliertes Paperless Office entwickelt sich stetig weiter. Mit der für 2024 geplanten Einführung elektronischer Systeme konnte unsere interne Logistik bereits erhebliche Mengen Papier einsparen und gleichzeitig die Effizienz im Lager steigern – ein wichtiger Schritt zur Bewältigung des steigenden Auftragsvolumens. Die nächste Phase sieht die vollständige Umstellung auf elektronisches Kommissionieren vor, womit der letzte verbleibende Papierverbrauch im Unternehmen nahezu eliminiert werden könnte.

Seit einigen Jahren werden alle CSR-relevanten Themen in einem gemeinsamen digitalen Feed gesammelt. Dies schafft eine transparente Informationsbasis, fördert die bereichsübergreifende Weiterentwicklung nachhaltiger Ideen und ermöglicht es der gesamten Belegschaft, sich aktiv mit den Unternehmenszielen auseinanderzusetzen. Die Geschäftsführung spielt dabei eine zentrale Rolle – insbesondere in der Produktentwicklung, wo sie direkt involviert ist und viele Initiativen maßgeblich vorantreibt.

Fazit

Dem Fazit von 2023, dass gut Ding Weile haben muss, ist eigentlich in gewisser Weise zu entnehmen, dass unternommene Maßnahmen wirken müssen und damit ihre Zeit brauchen. Unserem tagtäglichen Handeln und Streben nach Nachhaltigkeit ist es aber zu verdanken, dass wir bei der Erstellung des Berichts 2024 von uns selbst positiv überrascht wurden.

Über die Anstrengungen aus der Vergangenheit hinaus sind im vergangenen Jahr wieder viele weitere Handlungen durchgeführt worden, die uns weiter in die richtige Richtung gebracht haben. Durch die extrem vielfältigen Bereiche, in denen Gutes geschaffen werden kann, wissen wir nun, dass wir kontinuierlich an uns arbeiten und unser Weg noch lange nicht zu Ende ist. So arbeiten wir weiter an den vielen Bausteinen, die uns zu einer dauerhaft (nachhaltig) lebenswerten Umwelt führen.

Ich halte es da mit den Worten der Präsident*innen des Club of Rome „Gemeinsam können wir eine Welt aufbauen, in der sowohl die Menschen als auch unser Planet gedeihen.“²



Andreas Koczvara, den 15.05.2025

² Club of Rome und Wuppertal Institut (2024), Earth for All Deutschland, Aufbruch in eine Zukunft für Alle, 1. Auflage, München



KOCZWARA

gemeinsam wachsen!

Artikelnummer: 599

Koczvara Vertriebs-GmbH
Scheuten-Solar-Straße 2
45881 Gelsenkirchen
GERMANY

www.koczvara-vertrieb.de

Bildquellen: Seite 1 - © forest / Koczvara / JD - stock.adobe.com // Seite 3 - © hands and moss / Koczvara / Naiyana - stock.adobe.com //
Seite 4 - © green leaves / Koczvara / jchizhe - stock.adobe.com // Seite 8 - © pine tree / Koczvara / Igor Tichonow - stock.adobe.com //
Seite 11 - © forest / Koczvara / JOE LORENZ DESIGN - stock.adobe.com // Seite 14 - © Man hands holding wheat / Koczvara / Anton - stock.adobe.com //
Seite 16 - © hands holding green plant / Koczvara / taylor - stock.adobe.com // Seite 17 - © car in forest / Koczvara / Dee karen - stock.adobe.com //
Seite 18 - © hands / Koczvara / sirisakboakaew - stock.adobe.com // Seite 20-31 - © ClimatePartner // Seite 32 - © JobRad //
Seite 36 - © hands and forest / Koczvara / stickerside - stock.adobe.com // Seite 37 - © forest / Koczvara / Forenius - stock.adobe.com //
Alle anderen Fotos - @ Koczvara